Schwäbisch Hall, 28.01.2019

Dr. Peter Pauschinger
Schulgasse 10
74523 Schwäbisch Hall

Dezernat: SR zk
29. Jan. 2019
Ph

An die
Mitglieder des Gemeinderats der Stadt Schwäbisch Hall,
zu Händen von Herrn Oberbürgermeister Hermann-Josef Pelgrim und der Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderats.
Nachrichtlich an Herrn Baubürgermeister Peter Klink.

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats,

Heute erhalten Sie noch einmal den Brief den wir Ihnen bereits am 14.1. 2019 geschickt haben. Allerdings mit zahlreichen weiteren Unterschriften von Ärzten und Zahnärzten in Schwäbisch Hall. Nachdem wir im ersten Brief nur die Praxen in unmittelbarer Nähe des Haalplatzes mit einbezogen haben, haben wir nun auf Grund der großen Resonanz weiterer betroffener Kollegen den Bereich erweitert. Es wurden nun auch die anderen Praxen im Bereich der Altstadt informiert, noch ohne die Praxen im QmediKo und ohne die Praxen die im direkten Vorfeld der Altstadt liegen.

Wie sie sehen hat die weit überwiegende Mehrheit aller Ärzte und Zahnärzte im Altstadtbereich (38 Ärzte in 23 Praxen) große Befürchtungen wegen der starken Verschlechterungen der Parksituation für unsere Patienten.
Wir bitten Sie daher dringend unsere Bedenken bei Ihren Entscheidungen zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

Schwäbisch Hall, 28.01.2019

Dr. med. Evelyn Großmann und Dr. med. Thomas Großmann
Dr. med. Erwin Kohler, Mu Dr. Tomas Stech, Uwe Friz, Renate Frenz,
Dr. med Anne Sauer-Bollin, Dr.med. A.Tekesin
Dr. med. Martin Jesper
Dr. med. Robert Bühler
PD Dr. med. Heinrich Lenders
Dr. med. Waltraud Binder-Klotz
Dr. med. Martin Friedel
Dr. med. Petra Friedel
Dr. med. Caroline Sommer
Beate Burkhardt
Dr. med. dent. Hans-Martin Zimmermann
Dr. med. dent. Klaus Löhlein
Dr. med. dent. Daniela Lütkemeier, Sylvia Pietzykatis
Dr. med. dent. Antonia Romsdorfer
Dr. med. dent. Gisela Schütt-Biggel, Dr. med. dent. Susanne Schoch

An die
Mitglieder des Gemeinderats der Stadt Schwäbisch Hall,
zu Händen von Herrn Oberbürgermeister Hermann-Josef Pelgrim und der Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderats.
Nachrichtlich an Herrn Baubürgermeister Peter Klink.

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats,

mit großer Sorge verfolgen wir, die niedergelassenen Ärzte und Zahnärzte der Altstadt die Planungen der Stadt zur Umgestaltung des Haalplatzes, die Ende des Jahres 2019 oder im Jahr 2020 in Angriff genommen werden soll. Zweifellos ist eine Neugestaltung und Verschönerung des Platzes im Sinne aller Bürger zu begrüßen. Der Siegerentwurf und auch die anderen Entwürfe sehen allerdings eine Reduzierung der Parkplätze von 160 auf 60 (+20) vor, die für unsere Praxen massive Probleme erzeugen wird.

Bereits heute finden Patienten zu vielen Zeiten auf dem Haalplatz keinen Parkplatz mehr und können daher ihre Behandlungstermine nicht pünktlich wahrnehmen. Nahe Ausweichmöglichkeiten gibt es nicht oder sind, wie das Kocherquartier, ebenfalls überbelegt. Vielen Patienten sind die Fußwege von anderen Parkhäusern krankheits- oder altersbedingt nicht zumutbar. Auch öffentliche Verkehrsmittel sind für alte oder kranke Menschen keine Alternative. Für Patienten, die aus Vororten und umliegenden Dörfern kommen ist bei den momentanen Busverbindungen der öffentliche Nahverkehr kein Ersatz fürs Auto. Daher sind gute und nahe Parkmöglichkeiten für Praxen existenziell.

Eine Verschlechterung der Parkmöglichkeiten wird zu weiteren Verlegungen von

Praxen aus dem Innenstadtbereich führen. Dies wird wiederum zu einer Reduzierung der Besucherfrequenz in der Altstadt führen.

Man kann Parkplätze an einer Stelle nur reduzieren, wenn man **vorher** nahegelegene Ersatzparkplätze einrichtet oder wenn man **vorher** funktionierende alternative Verkehrskonzepte für die Erreichbarkeit der Praxen geschaffen hat.

Eine Reduzierung der Parkplätze des Haalplatzes wird, wenn kein Ausgleich geschaffen wird, zu einer Strukturveränderung der Altstadt führen:
Weniger Praxen, weniger Ladengeschäfte also weniger vielfältiges städtisches Leben. Mag sein, dass mancher Strukturwandel nicht aufzuhalten ist, aber Sie können diesen Strukturwandel durch Ihre Entscheidungen positiv steuern.

Daher bitten wir Sie als Gemeinderäte bei Ihren Beschlussfassungen bezüglich des Haalplatzes folgendes zu bedenken:

1. Erhalten sie eine weit größere Anzahl an Parkplätzen als jetzt vorgesehen (der Siegerentwurf hat durchaus Platz dafür). Für unsere Praxen an den jetzigen Standorten ist dies existentiell!

2. Die Umgestaltung des Haalplatzes darf erst nach Abschluss der Sanierung des Parkhauses am Langen Graben erfolgen. Eine gleichzeitige Schließung wegen Sanierung bzw. Neugestaltung würde die Probleme für die gesamte Innenstadt potenzieren!

Mit freundlichen Grüßen

192584
Dr. Daniela Lütkemeier
Sylvia Pietzykatie
Zahnärztinnen
Gelbinger Gasse 36
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 0791/6133

28.01.19

61 16 02200
Beate Burkhardt
FA f. Haut- u. Geschlechtskrankheiten
Am Markt 3 - 74523 Schwäbisch Hall
Fax 94 66 77 70

Gemeinschaftspraxis
612078000
Dr.med.E.Großmann
Dr.med.T. Großmann
Am Markt 3
74523 Schwäbisch Hall
Telefon: 0791/72047

61 38 74800
Dr. med. Wolfgang Binder-Klotz
Fachärzte für Psychiatrie & Neurologie
74523 Schwäbisch Hall
Tel. 07 91 / 7 12 18, Fax 9 78 15 80

28.1.19

611332800
Priv. Doz. Dr. H. Lenders
Hals- Nasen- Ohrenarzt
74523 Schwäbisch Hall
Stettiner Straße 5
Tel. 0791/6677 Fax. 0791/6696

197276
Dr. Gisela Schütt-Biggel
Dr. Susanne Schoch
Fachzahnärztinnen für Kieferorthopädie
Dreimühlengasse 1. Tel.: 0791/71422
Fax 0791/855932
74523 Schwäbisch Hall

Bitte wenden!

Frauenarztpraxis
Mohrenstraße 5
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 0791 / 6131 • Fax 7442
www.frauenaerzte-sha.de

Schwäbisch Hall, 20.01.2019

An die
Mitglieder des Gemeinderats der Stadt Schwäbisch Hall,
zu Händen von Herrn Oberbürgermeister Hermann-Josef Pelgrim und der Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderats.
Nachrichtlich an Herrn Baubürgermeister Peter Klink.

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats,

mit großer Sorge verfolgen wir, die niedergelassenen Ärzte und Zahnärzte der Altstadt die Planungen der Stadt zur Umgestaltung des Haalplatzes, die Ende des Jahres 2019 oder im Jahr 2020 in Angriff genommen werden soll. Zweifellos ist eine Neugestaltung und Verschönerung des Platzes im Sinne aller Bürger zu begrüßen. Der Siegerentwurf und auch die anderen Entwürfe sehen allerdings eine Reduzierung der Parkplätze von 160 auf 60 (+20) vor, die für unsere Praxen massive Probleme erzeugen wird.

Bereits heute finden Patienten zu vielen Zeiten auf dem Haalplatz keinen Parkplatz mehr und können daher ihre Behandlungstermine nicht pünktlich wahrnehmen. Nahe Ausweichmöglichkeiten gibt es nicht oder sind wie das Kocherquartier ebenfalls überbelegt. Vielen Patienten sind die Fußwege von anderen Parkhäusern krankheits- oder altersbedingt nicht zumutbar. Auch öffentliche Verkehrsmittel sind für alte oder kranke Menschen keine Alternative. Für Patienten, die aus Vororten und umliegenden Dörfern kommen ist bei den momentanen Busverbindungen der öffentliche Nahverkehr kein Ersatz fürs Auto. Daher sind gute und nahe Parkmöglichkeiten für Praxen existenziell.

Eine Verschlechterung der Parkmöglichkeiten wird zu weiteren Verlegungen von Praxen aus dem Innenstadtbereich führen. Dies wird wiederum zu einer Reduzierung der Besucherfrequenz in der Altstadt führen.

Man kann Parkplätze an einer Stelle nur reduzieren, wenn man **vorher** nahegelegene Ersatzparkplätze einrichtet oder wenn man **vorher** funktionierende alternative Verkehrskonzepte für die Erreichbarkeit der Praxen geschaffen hat.

Eine Reduzierung der Parkplätze des Haalplatzes wird, wenn kein Ausgleich geschaffen wird, zu einer Strukturveränderung der Altstadt führen:
Weniger Praxen, weniger Ladengeschäfte also weniger vielfältiges städtisches Leben. Mag sein, dass mancher Strukturwandel nicht aufzuhalten ist, aber Sie können diesen Strukturwandel durch Ihre Entscheidungen positiv steuern.

Daher bitten wir Sie als Gemeinderäte bei Ihren Beschlussfassungen bezüglich des Haalplatzes folgendes zu bedenken:

1. Erhalten sie eine weit größere Anzahl an Parkplätzen als jetzt vorgesehen (der Siegerentwurf hat durchaus Platz dafür). Für unsere Praxen an den jetzigen Standorten ist dies existentiell!

2. Die Umgestaltung des Haalplatzes darf erst nach Abschluss der Sanierung des Parkhauses am Langen Graben erfolgen. Eine gleichzeitige Schließung wegen Sanierung bzw. Neugestaltung würde die Probleme für die gesamte Innenstadt potenzieren!

Mit freundlichen Grüßen

Frauenarztpraxis
Mohrenstraße 5
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 0791 / 6131 • Fax 7442
www.frauenaerzte-sha.de

Schwäbisch Hall, 14.01.2019

Dr. Peter und Dr.Vera Pauschinger, Schulgasse 10
Dr.Werner Benka, Schwatzbühlgasse 5
Dr.Natalya Sanin, Steinerner Steg 5
Dr. Elmar Podsiadlik-Schilling, Dr. Marion Kühnle, Marco Glücks,Steinerer Steg
Dr. Alfons Biggel, Dr. Stefan Trinkle- Mörchen,Dr. Katinka Trinkle, Mauerstraße
Dr. Angelika Glöckner, Schwatzbühlgasse 3
Dr. Baukus, F.-arzt Neurologie Daniel Sanin, F-ärztin U. Schroeter (Psychiatrie)

16. JAN. 2019
gR
zK

An die
Mitglieder des Gemeinderats der Stadt Schwäbisch Hall,
zu Händen von Herrn Oberbürgermeister Hermann Pelgrim und der
Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderats.
Nachrichtlich an Herrn Baubürgermeister Peter Klink.

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderats,

mit großer Sorge verfolgen wir, die niedergelassenen Ärzte und Zahnärzte der südlichen Altstadt die Planungen der Stadt zur Umgestaltung des Haalplatzes, die Ende des Jahres 2019 oder im Jahr 2020 in Angriff genommen werden soll. Zweifellos ist eine Neugestaltung und Verschönerung des Platzes im Sinne aller Bürger zu begrüßen. Der Siegerentwurf und auch die anderen Entwürfe sehen allerdings eine Reduzierung der Parkplätze von 160 auf 60 (+20) vor, die für unsere Praxen massive Probleme erzeugen wird.

Bereits heute finden Patienten zu vielen Zeiten auf dem Haalplatz keinen Parkplatz mehr und können daher ihre Behandlungstermine nicht pünktlich wahrnehmen. Nahe Ausweichmöglichkeiten gibt es nicht oder sind, wie das Kocherquartier, ebenfalls überbelegt. Vielen Patienten sind die Fußwege von anderen Parkhäusern krankheits- oder altersbedingt nicht zumutbar. Auch öffentliche Verkehrsmittel sind für alte oder kranke Menschen keine Alternative. Für Patienten, die aus Vororten und umliegenden Dörfern kommen ist bei den momentanen Busverbindungen der öffentliche Nahverkehr kein Ersatz fürs Auto. Daher sind gute und nahe Parkmöglichkeiten für Praxen existenziell.

Eine Verschlechterung der Parkmöglichkeiten wird zu weiteren Verlegungen von Praxen aus dem Innenstadtbereich führen. Dies wird wiederum zu einer Reduzierung der Besucherfrequenz in diesem Teil der Altstadt führen.

Man kann Parkplätze an einer Stelle nur reduzieren, wenn man **vorher** nahegelegene Ersatzparkplätze einrichtet oder wenn man **vorher** funktionierende alternative Verkehrskonzepte für die Erreichbarkeit der Praxen geschaffen hat.

Eine Reduzierung der Parkplätze des Haalplatzes wird, wenn kein Ausgleich geschaffen wird, zu einer Strukturveränderung der südlichen Altstadt führen: Weniger Praxen, weniger Ladengeschäfte also weniger vielfältiges städtisches Leben. Mag sein, dass mancher Strukturwandel nicht aufzuhalten ist, aber Sie können diesen Strukturwandel durch Ihre Entscheidungen positiv steuern.

Daher bitten wir Sie als Gemeinderäte bei Ihren Beschlussfassungen bezüglich des Haalplatzes folgendes zu bedenken:

1. Erhalten sie eine weit größere Anzahl an Parkplätzen als jetzt vorgesehen (der Siegerentwurf hat durchaus Platz dafür). Für unsere Praxen an den jetzigen Standorten ist dies existentiell!

2. Die Umgestaltung des Haalplatzes darf erst nach Abschluss der Sanierung des Parkhauses am Langen Graben erfolgen. Eine gleichzeitige Schließung wegen Sanierung bzw. Neugestaltung würde die Probleme für die gesamte Innenstadt potenzieren!

Mit freundlichen Grüßen

101376
Dr. Peter Pauschinger
Zahnarzt
Schulgasse 10
74523 Schwäbisch Hall
0791/71085

196423
Dr. Alfons Biggel
Fachzahnarzt für Oralchirurgie
Dr. Stefan Mördwan-Trinkle
Zahnärzte
Mauerstr. 17, Tel.: 0791/71770
Fax: 0791/84063
74523 Schwäbisch Hall

61 07 03400
Dr. med. Elmar Podsiadlik-Schilling
Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie
Dr. med. Marion Kühnle
Fachärztin für Chirurgie -Unfallchirurgie-
Marco Glücks
Facharzt für Chirurgie
Steinerner Steg 6 - 74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 07 91 / 70 70 - Fax: 85 51 72

61 10 29300
Natalya Sanin
FÄ f. Frauenheilkunde u. Geburtshilfe
Steinerner Steg 5 - 74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 07 91 / 97 82 89 70 Fax: 97 82 89 71

61 84 395 / 23
Dr. med. A. Glöckner
Schwatzbühlgasse 3
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 0791/71555

61 38 14800
Prof. Dr. med. Peter Baukus
Facharzt für Nervenheilkunde
Daniel Sanin
Facharzt für Neurologie
Ulrike Schroeter
Fachärztin für Psychiatrie
Obere Herrngasse 7
74523 Schwäbisch Hall
Tel.: 07 91 / 67 67 - Fax: 73 89

Dr. med. dent.
Werner Benka
Zahnarzt
Schwatzbühlgasse 5
74523 Schwäbisch Hall
Telefon (07 91) 66